

## **Protokoll**

**Gemeinde Detern**

über die Sitzung des Gemeinderates Detern (RAT-D-09-2018) am Donnerstag,  
03.05.2018, Gästehaus, Alte Heerstraße 6, 26847 Detern-Velde.

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 22:00 Uhr

### **Anwesenheit:**

#### **Mitglieder**

Herr Hermann Aeikens  
Herr Franz-Gerhard Brakenhoff  
Frau Laura Güdener  
Herr Folkmar Hinrichs  
Herr Carsten Jütting  
Herr Jan Kaymer  
Herr Karl Martens  
Herr Ralf Meyer  
Herr Friedrich Möller  
Herr Christian Tuitjer  
Herr Aike Voss  
Herr Eike Weerts

#### **Von der Verwaltung**

Herr Johann Boelsen  
Herr Horst Feddermann

#### **Gäste**

Herr Heinrich Martens  
Herr Prof. Dr. Meyer  
Herr Alwin Rolfes

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1. Eröffnung der Sitzung**
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
- 3. Feststellung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls vom 08.03.2018**
- 5. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**
- 6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
- 7. Beratung und Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich der 2. Änderung des**

- Bebauungsplanes Nr. 1 "Detern-Schule" DS-D-16-0079**
8. **Beratung und Beschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Bebauungsplan Nr. 1 "Detern-Schule" laut Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB DS-D-16-0070**
  9. **Beratung und Beschluss über eine Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 "Tierhaltung Weerts" DS-D-16-0098**
  10. **Beratung und Beschluss über eine Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 "Schlachtereier Rolfes" DS-D-16-0101**
  11. **Beratung und Beschluss über die Abgabe einer Stellungnahme zum BImSch Antrag Fleischerei Rolfes DS-D-16-0102**
  12. **Beratung und Beschluss über einen Antrag auf Anlegung von Blühflächen DS-D-16-0091**
  13. **Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan der Freizeit- und Erholungs GmbH 2018 DS-D-16-0103**
  14. **Beratung und Beschluss über Investitionen der Freizeit - und Erholungs GmbH**
  15. **Beratung und Beschluss über Organisatorisches der Freizeit- und Erholungs GmbH**
  16. **Sachstand Kindertagesstätten Beratung und Beschluss über**
    - a) **die Einrichtung einer zweiten Krippengruppe**
    - b) **einen Grundsatzbeschluss bezüglich der baulichen Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe**
    - c) **ggfs. Übergangslösungen bezüglich einer Krippengruppe**
    - d) **einer Änderung der Gebührensatzung DS-D-16-0104**
  17. **Anträge und Anfragen**
  18. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

**Zu den Tagesordnungspunkten:**

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Brakenhoff begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19.30 Uhr die Gemeinderatssitzung.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Brakenhoff stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.
4. Genehmigung des Protokolls vom 08.03.2018

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08.03.2018 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Gemeindedirektor Boelsen berichtet von Problemen bezüglich der Sanierung von Straßen. Hier gibt es Bundesweit Diskussionen bzgl. Straßenausbaubeiträgen und der Finanzierung. Weiterhin werden Kostenpositionen angesprochen, die bereits nun angefallen sind. Zu nennen wäre hier der Therapieraum in der Kita Detern und die Kosten der Fortbildung des Personals.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es liegen keine Anfragen vor.

7. Beratung und Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Detern-Schule" DS-D-16-0079

Die Veränderungssperre soll zunächst nicht veröffentlicht werden. Darüber ist sich der Gemeinderat einig.

8. Beratung und Beschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Bebauungsplan Nr. 1 "Detern-Schule" laut Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB DS-D-16-0070

Ein Bebauungsplan soll zunächst nicht aufgestellt werden. Darüber besteht im Gemeinderat Einigkeit.

9. Beratung und Beschluss über eine Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 "Tierhaltung Weerts" DS-D-16-0098

Herr Weerts hat zu diesem TOP den Versammlungsraum verlassen.

a) Der Rat beschließt einstimmig, den Auslegungsbeschluss des Gemeinderates vom 29.06.2015 aufzuheben.

b) Der Rat beschließt einstimmig, den überarbeiteten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 „Tierhaltung Weerts“ einschließlich Begründung zu genehmigen.

c) Der Rat beschließt einstimmig, die öffentliche Auslegung des Planentwurfs sowie der Entwurfsbegründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bei gleichzeitiger Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

10. Beratung und Beschluss über eine Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 "Schlachtereier Rolfes" DS-D-16-0101

Es wird bei 9 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und einer Enthaltung der geänderte Planentwurf sowie die Entwurfsbegründung zu beschließen.

Weiterhin wird einstimmig die erneute Auslegung des Entwurfes und der Entwurfsbegründung gemäß § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beschließen.

11. Beratung und Beschluss über die Abgabe einer Stellungnahme zum BImSch Antrag Fleischerei Rolfes DS-D-16-0102

Im Ausschuss wird bei 9 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und einer Enthaltung beschlossen, dem Antrag der Fa. Rolfes zuzustimmen. Die Genehmigung soll vorbehaltlich des Ausgangs des B-Plan Verfahrens und der Einhaltung der abwasserechtlichen Rahmenbedingungen erteilt werden.

12. Beratung und Beschluss über einen Antrag auf Anlegung von Blühflächen DS-D-16-0091

Gemeindedirektor Boelsen berichtet von einer Fläche des Herrn Pelgröm in Barge, die für die Anlage von Blühflächen zur Verfügung steht. Daher gibt es nun zwei mögliche Flächen in Detern.

Der Rat beschließt einstimmig:

1. Die Anlage einer Blühfläche in Detern auf einer Fläche – Richtung Deternerlehe – vor den Bahnschienen. Die Fläche wird durch Herrn Jütting vorbereitet, die Einsaat sollte durch den Betriebshof erfolgen. Weiterhin sollte ein Antrag bei der Jagdgenossenschaft gestellt werden, damit von der Seite künftig das Saatgut zur Verfügung gestellt wird.
2. Die Fläche Pelgröm wird in Eigenleistung vorbereitet, dass Saatgut wird auf dem Bauhof bereitgestellt.

13. Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan der Freizeit- und Erholungs GmbH 2018 DS-D-16-0103

Seitens des Geschäftsführers der F+E GmbH Detern wird der Wirtschaftsplan vorgestellt. Es wird auf den derzeitigen Fehlbetrag aus 2017 hingewiesen. Die Feststellung des Fehlbetrages durch den Gesellschafter erfolgt nach Abschluss durch den Steuerberater – voraussichtlich im Mai 2018. Es wird bei 11 Ja und 2 Nein Stimmen der Wirtschaftsplan beschlossen. Es soll allerdings kein Wohnmobilplatz auf dem alten Spielplatz entstehen, sondern die vorhandene Fläche soll besser ausgenutzt werden.

14. Beratung und Beschluss über Investitionen der Freizeit - und Erholungs GmbH

Es wird das Investitionsprogramm vorgestellt. In der Hauptsache betrifft die Investition die Überarbeitung der Stromkästen auf dem Campingplatz und die Erweiterung des Stellplatzes.

Bezüglich der Erweiterung des Stellplatzes hat eine Begehung vor Ort eine alternative Maßnahme ergeben. Diese wird geprüft und kalkuliert. Grundsätzlich wird im Ausschuss einstimmig vorgeschlagen, dem Investitionspaket zuzustimmen.

Es sollten weiterhin Investitionskosten für die Sanierung des Versorgungsbauwerkes am Jümmesee incl. einer PV- Anlage kalkuliert und Fördermittel recherchiert werden.

Der Gemeinderat stimmt mit 11 Ja und 2 Neinstimmen der Aufnahme eines Darlehens vom 67.000,00 für Investitionen zu.

15. Beratung und Beschluss über Organisatorisches der Freizeit- und Erholungs GmbH

Es ergeht einstimmig der Beschluss, fünf Konzessionen für eine Weitervermietung von Wohnwagen zu erteilen.

Es ergeht weiterhin einstimmig der Beschluss, die Geschäftstätigkeit um einen Reinigungs- und Hausmeisterdienst sowie einen Bootsverleih zu erweitern und defekte und abgeschriebene Wirtschaftsgüter aus dem Versorgungsgebäude zu entsorgen.

16. Sachstand Kindertagesstätten Beratung und Beschluss über  
a) die Einrichtung einer zweiten Krippengruppe  
b) einen Grundsatzbeschluss bezüglich der baulichen Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe  
c) ggfs. Übergangslösungen bezüglich einer Krippengruppe  
d) einer Änderung der Gebührensatzung DS-D-16-0104

Der Sachverhalt wird anhand der vorliegenden Drucksache durch die Verwaltung erläutert.

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß des vorliegenden Bedarfs in dem kommenden Kindergartenjahr

- zwei Regelgruppen und eine Integrationsgruppe im Kindergarten und  
- zwei Krippengruppen einzurichten.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Grundsatzbeschluss bezüglich einer baulichen Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe zu fassen.

c) Da der Bedarf für die Einrichtung einer zusätzlichen Krippengruppe zum 01.08.2018 besteht, wird eine Übergangslösung bis zur Umsetzung der Baumaßnahme geschaffen werden müssen. Erste Überlegungen und Gespräche (auch unter Einbindung des Niedersächsischen Landesjugendamtes, das für die Erteilung der Betriebserlaubnisse zuständig ist) wurden geführt.

Die Nutzung des rund 50 m<sup>2</sup> großen Raumes im Pastor-Behrens-Haus (unter Mitnutzung der Nebenräume wie Küche und Toilettenanlagen) wäre für diese Zwecke grundsätzlich geeignet. Der Fachausschuss hatte empfohlen, die Gespräche mit der Kirchengemeinde diesbezüglich fortzuführen. Daneben war mit dem Gemeinde-Unfallversicherungsverband abzuklären, ob und ggfs. welche Unfallverhütungsmaßnahmen vonnöten sind. Beides hat zwischenzeitlich stattgefunden.

Seitens des Gemeindeunfallversicherungsverbandes sind einige Anforderungen zu erfüllen (Steckdosen-Kindersicherungen, Sicherheitsglas-Prüfung und ggfs. Nachrüstung, Verkleidung des Rippenheizkörpers, Fenstersicherung, Absperrung der Zäune mit Spitzen und Kopffangstellen im rückwärtigen Fluchtwegebereich).

Ein Gespräch mit dem Kirchenvorstand hat stattgefunden. Der örtliche Kirchenvorstand hat sich sehr positiv positioniert. Allerdings kam ergänzend zu den obigen Maßnahmen hinzu, dass die südliche Mauer mit Salpeter befallen ist. Auch wären Wand und Boden für eine Krippentauglichkeit aufzufrischen.

Der Gesamtaufwand für die krippentaugliche Herstellung wäre nicht unerheblich und durch die Gemeinde zu tragen.

Es wurde im Gespräch mit dem Kirchenvorstand aus gemeindlicher Sicht deutlich ge-

macht, dass die Lösung gut wäre, aber nur zum Tragen kommen könne, wenn sie mit unterstützender Grundhaltung und nicht aus wirtschaftlichen Gründen getroffen würde. Im Gegenzug stünde die Arche mit ihren Räumlichkeiten für Nutzungen der Kirche kostenlos zur Verfügung. Seitens der Kirche kam nun nach Abstimmung mit dem Kirchenamt Leer die Rückmeldung, dass von einem Raummietpreis von 5 - 6 € pro Quadratmeter auszugehen ist. Wie dann die laufenden Kosten Strom, Wasser und Heizung abgerechnet werden, muss geklärt werden.

In der Abwägung gelangt der Gemeinderat aufgrund der hohen finanziellen Belastungen zur Herrichtung des kirchlichen Raumes für die Übergangszeit sowie den laufenden Miet- und Nebenkosten und dem weiteren Aufwand für die wochentäglich zu gewährleistende Reinigung zu der Überzeugung, dass von dieser zunächst favorisierten Lösung Abstand genommen werden sollte. Aus wirtschaftlichen Gründen wird einstimmig beschlossen, das Arche-Café als Übergangskrippenraum zu nutzen, sofern die einzubindenden Stellen (Landesjugendamt, Gemeinde-Unfallversicherungsverband) dieses genehmigen.

Angesichts des Bedarfes und der Beschlusslage werden bis zu 13 weitere Krippenkinder ab dem 01.08.2018 (zunächst in einer Übergangssituation im Arche Café) in der Einrichtung betreut.

Seitens der Leitung der Krippe wurde die aus ihrer Sicht benötigte Erstausrüstung aufgelistet – seitens der Verwaltung wurden (gemeinsam für alle neu geplanten Krippengruppen im Jümmegebiet) für die jeweils örtlich favorisierten Artikel Angebote eingeholt. Aufgrund der Lieferzeiten von bis zu 10 Wochen sollten die Anschaffungen zeitnah erfolgen, da ansonsten zum Start der Gruppe in der Übergangsräumlichkeit kein Mobilar und die nötige Erstausrüstung für die Kinder vorhanden ist.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß des vorliegenden Angebotes die Erstausrüstung für die Krippe an die Firma Wehrfritz zu dem Angebotspreis in Höhe von 6.863,26 Euro brutto zu vergeben.

d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, § 2 b der Gebührensatzung um folgenden Satz zu ergänzen: „Beitragsbefreite Kinder bleiben bei der Gebührenrechnung unberücksichtigt.“

## 17. Anträge und Anfragen

Die Spielgeräte am Jümmesee sollten gereinigt werden.

Der Zaun der Skateanlage am Jümmesee sollte instandgesetzt werden. Ein Beschluss liegt vor.

In der Schulstraße sollten die Löcher verschlossen werden.

In der Südgeorgsfehner Straße sind die kaputten Bäume zu entfernen.

Im Brannweg ist das Brückengeländer zu erneuern und es sind die Büsche zu beschneiden. Die Dellen in der Fahrbahn werden als gefährlich bezeichnet.

Insgesamt ist der Gemeinderat mit der Abarbeitung von Aufträgen nicht zufrieden.

## 18. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es werden Löcher in der Birkenstraße bemängelt. Weiterhin werden private Flächen für Blühwiesen angeboten.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführer

---

[Brakenhoff]

---

[Boelsen]

---

[Federmann]